

# Modulbeschreibung

## 22-3.1 Hauptmodul

### Vormoderne

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und  
Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

*Version vom 02.04.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795444>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## 22-3.1 Hauptmodul Vormoderne

---

### Fakultät

---

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

### Modulverantwortliche\*r

---

Prof. Dr. Franz-Josef Arlinghaus

Prof. Dr. Raimund Schulz

### Turnus (Beginn)

---

Jedes Semester

### Leistungspunkte

---

10 Leistungspunkte

### Kompetenzen

---

- Befähigung, eine tragfähige und relevante Fragestellung zu einem Thema der vormodernen Geschichte im Anschluss an die jeweilige Forschungsdiskussion zu entwickeln
- Befähigung zur eigenständigen, theoriegeleiteten Analyse des gewählten Themas der vormodernen Geschichte und zur angemessenen Kontextualisierung im Epochen- und Sachzusammenhang
- im vorgegebenen Rahmen selbständige Recherche von Quellen und Forschungsliteratur und kritischer Umgang mit beidem
- Fähigkeit zur inhaltlich, sprachlich und formal adäquaten Präsentation und Diskussion der Ergebnisse
- Kompetenz zur kritischen Reflexion der Relevanz und des Analyseweges in mündlicher und schriftlicher Form

### Lehrinhalte

---

Die Studierenden wählen das Hauptmodul aus einem der beiden Epochenbereiche Antike oder Mittelalter/Frühe Neuzeit. Die beiden Veranstaltungen des Hauptmoduls werden von einem oder zwei Lehrenden angeboten. "Historische Orientierung" und "Seminar Vormoderne" sind engstens aufeinander bezogen und werden im selben Semester besucht.

Die "Historische Orientierung" vermittelt in variabler Form (Vorlesungselemente, gemeinsame Lektüre von Quellen und Forschungsliteratur, angeleitetes Selbststudium) vertieftes problem- und forschungsorientiertes Kontextwissen zum Thema des "Seminars Vormoderne".

Im "Seminar Vormoderne" werden komplexere historische Sachverhalte mit Bezug auf grundlegende und aktuelle Forschungsdiskussionen auf der Basis von Präsentationen der Studierenden erörtert.

Beide Veranstaltungen können zu einem vierstündigen Block verschmolzen und dann konsekutiv angelegt werden (etwa: Vorlesung - Lektüre - Präsentationen).

### Empfohlene Vorkenntnisse

---

Erfolgreicher Abschluss der Grundmodule (22-1.1 oder 22-1.1\_a sowie 22-1.2\_a oder 22-1.2\_b) sowie Erfüllung der epochen- und themenspezifischen Sprachvoraussetzungen

## Notwendige Voraussetzungen

---

–

## Erläuterung zu den Modulelementen

---

Historische Orientierung und Seminar stehen in einem engen inhaltlichen Zusammenhang und werden als Pakete im ekv ausgewiesen. Da sich die Modulprüfung auf beide Veranstaltungen bezieht, ist der Besuch der zusammengehörigen Lehrveranstaltungen Voraussetzung für das erfolgreiche Absolvieren der Modulprüfung. Sie finden die zu Paketen ausgewiesenen Modulangebote des Fachs Geschichtswissenschaft, wenn Sie auf der Startseite des eKVV ihren Studiengang auswählen.

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr<sup>1</sup>

## Veranstaltungen

---

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
Historische Orientierung	Angeleitetes Selbststudium o. Übung o. Vorlesung	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Seminar Vormoderne	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL] [Pr]

## Studienleistungen

---

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Seminar Vormoderne (Seminar)</b>  <i>Im Seminar wird ein mündliches Referat (15-20 Min. Dauer), ein Essay (8.000 - 10.000 Zeichen, entspricht vier bis fünf Seiten) oder eine andere Leistung nach Maßgabe des Veranstalters erbracht. Die Studienleistung bereitet die Modulprüfung vor, indem sie Thema und Konzept oder einen ausgewählten Aspekt der Hausarbeit im Plenum zur Diskussion stellt.</i>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

---

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>

<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Seminar Vormoderne (Seminar)</b></p> <p><i>Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 40.000 bis 50.000 Zeichen (entspricht 20-25 Seiten).</i></p> <p><i>Die Modulprüfung erstreckt sich über Themen des Seminars und der Historischen Orientierung.</i></p>	Hausarbeit	1	120h	4
--	------------	---	------	---

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen